

MANAGEN statt VERWALTEN

Ermöglichen statt verhindern

Award für herausragende Leistungen
im Bereich der Verwaltung





Ing. Josef Herk
Präsident der WKÖ Steiermark

Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

**Selbstverständlich
selbständig.**



„Managen statt verwalten“-Award

Der Erfolg eines Unternehmens ist von vielen Faktoren abhängig. Wichtig ist aber sicher die Grundhaltung – wir sind davon überzeugt, dass Selbständigkeit und Eigenverantwortung wesentliche Eigenschaften sind, um als Unternehmerin oder Unternehmer erfolgreich zu sein.

Selbständigkeit und Eigenverantwortung sind aber nicht auf das Unternehmertum beschränkt – immer wieder erleben wir diesen „Unternehmergeist“ auch im öffentlichen Dienst. Überall dort, wo der „öffentliche Dienst“ im besten Sinne als „Dienst an der Öffentlichkeit“ verstanden wird.

Genau jene herausragenden Persönlichkeiten und Teams wollen wir mit dem „Managen statt verwalten“-Award auszeichnen. Sie sind innovativ, managen und optimieren Prozesse und nutzen ihren gesetzlichen Gestaltungsspielraum im Sinne der Bürgerinnen und Bürger bzw. Unternehmen unseres Landes.

Ing. Josef Herk
Präsident der WKÖ Steiermark

„Managen statt verwalten“-Award „Ermöglichen statt verhindern“

Worum geht es?

Die WKÖ Steiermark vergibt den „Managen statt verwalten“-Award an herausragende Persönlichkeiten und Teams des öffentlichen Dienstes, die diesen im besten Sinne als Dienst an der Öffentlichkeit verstehen. Sie sind innovativ, managen und optimieren Prozesse und nutzen ihren gesetzlichen Gestaltungsspielraum im Sinne der Bürgerinnen und Bürger bzw. Unternehmen unseres Landes.

Was ist das Ziel?

Ziel ist die Etablierung eines Awards für herausragende Leistungen im Bereich der Verwaltung. Prämiert werden sollen Verdienste um eine modernere und schlankere Verwaltung, bei der die Effizienz und die Kundenorientierung an erster Stelle stehen und unternehmerische Relevanz gegeben ist.

Wer ist teilnahmeberechtigt?

Teilnahmeberechtigt sind Personen oder Teams aus Organisationseinheiten des öffentlichen Dienstes, die in der Steiermark tätig sind (d.h. Gebietskörperschaften z.B. Gemeinden, Landesdienststellen, Regionalverbände, Bundesbehörden in der Steiermark, sowie Sozialversicherungsträger wie ÖGK und SVS), nicht jedoch aus ausgelagerten Eigengesellschaften. Die Projekte und Vorhaben dürfen maximal 3 Jahre zurückliegen, sie müssen nicht fertig abgeschlossen sein, sich aber (zumindest teilweise) bereits in Umsetzung befinden.

Welche Kriterien werden beurteilt?

Die Details finden Sie in den Einreichunterlagen, im Wesentlichen geht es um folgende Punkte:

- der konkrete Nutzen des Projektes bzw. des Vorhabens (Effizienzsteigerung, Kostensenkung, Verfahrensbeschleunigung etc.) für die Kunden
- die unternehmerische Relevanz Ihres Projektes bzw. Ihres Vorhabens
- der Innovationsgrad
- das Transferpotential
- die Nachhaltigkeit und das Kosten-Nutzen-Verhältnis

Wie kann ich beim Bewerb mitmachen?

Die Einreichunterlagen finden Sie auf der Website der WKÖ Steiermark:

wko.at/stmk/managenstattverwalten.

Die Teilnahme und die Übermittlung der Unterlagen erfolgt auf elektronischem Wege.

Bis wann sind die Unterlagen einzureichen?

Die vollständig ausgefüllten Einreichunterlagen übermitteln Sie bitte bis 26. September 2025 (Einreichtermin verlängert) an managenstattverwalten@wkstmk.at.

Wie setzt sich die Jury zusammen?

Expertengremium mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Verwaltung.

Wann wird der Award verliehen?

Der Award wird im Rahmen der Veranstaltung Top of Styria 2025 verliehen.